

AUSGABE NR. 151 - JUNI/JULI 2022

SEEBACHTALER NEWS

INFORMATIONSBLETT DER POLITISCHEN GEMEINDE HÜTTWILEN



Aktiv leben zwischen Seen und Reben.

HÜTTWILEN - NUSSBAUMEN - UERSCHHAUSEN

Titelbild: Die rund zwanzigjährige «Clematis Montana» von Marianne Schäfli wird zur Blütezeit zum richtigen Hingucker. Nicht selten machen Passanten vor der schönen Kletterpflanze Halt für einen Fotostopp.

Foto: Marianne Schäfli und Martin Häsler aus Nussbaumen

Politische Gemeinde Hüttwilen
Kanzleiweg 4
8536 Hüttwilen
seebachtaler@huettwilen.ch
Tel. 058 346 06 66

Alle Rechte vorbehalten



Bunter Gedankenstrauss zum Frühling

Am 1. April 2022 hat der Bundesrat das Ende der besonderen Lage ausgerufen.

Ein denkwürdiger Tag – endlich konnten wir wieder ohne Einschränkungen miteinander kommunizieren. Vorbei waren die Grabenkämpfe, die Freundschaften und sogar Familien auseinandergerissen haben. Vorbei die Ungewissheiten bei Klein- und Mittelunternehmen und vorbei waren die Zeiten, in denen Heerscharen von maskentragenden, anonymisierten Menschen aneinander vorbeigehuscht sind.

Zwei Monate ist das nun her – alles gut, alles vergessen, alles wieder normal? Zwei Jahre Ausnahmezustand haben das Leben und die Gesellschaft verändert. Das hat durchaus auch seine positiven Seiten. Negativ und nicht vergessen werden sollte aber, dass auch zahlreiche Leute auf der Strecke geblieben sind, gesundheitlich und wirtschaftlich. Es gibt Menschen, die leiden an Post-Covid-19-Erkrankungen und es gibt Menschen, die ihre Existenz verloren haben.

Positive Erscheinungen sind Untersuchungen im Bereich Effizienzpotentiale in Post-Corona-Zeiten. Tatsächlich führten gesellschaftliche Verhaltensänderungen zu einer Senkung der Umweltbelastung, des Energieverbrauchs und von Emissionen. Zur Zeit wird geforscht, wie es gelingen kann, diese positiven Veränderungen auch nach der Coronakrise beizubehalten. Beispiele sind das Homeoffice, welches zu weniger Pendelverkehr und zu einer Senkung des Energieverbrauchs in Geschäftsgebäuden geführt hat. Auch die Zunahme des Veloverkehrs und die Wahl der Verkehrsmittel wurden beeinflusst. Es gibt also durchaus Effizienz im Energiebereich, die ohne grosse Investitionen zu erreichen ist.

Allerdings fehlen zur Umsetzung solcher positiven Entwicklungen teilweise politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Auch hier braucht es mehr Mut und Anreize, die nachhaltige Effizienzpotentiale in Zukunft interessant machen.

Eine weitere positive Entwicklung war das Konsumverhalten. Es wurden mehr regionale Produkte gekauft und regionale Einkaufsmöglichkeiten

genutzt, was wiederum eine positive Auswirkung auf die Nachhaltigkeit hatte. Und das alles zum Nulltarif.

Auch unser Gemeindeleben erwacht langsam wieder. Wir können wieder frei miteinander reden, diskutieren und uns austauschen. Wir müssen weniger Briefe und schreiben und weniger Flyer verteilen. Wir müssen nicht mehr an der Urne anonym zu politischen Projekten abstimmen, sondern können uns an der Gemeindeversammlung offen und frei von der Leber weg dazu äussern und den alten Demokratiezustand wieder zelebrieren.

Der Gemeinderat freut sich auf die nächste Gemeindeversammlung am 9. Juni und hofft auf ein wirklich zahlreiches Erscheinen.

Bruno Kaufmann

Gemeinderat, Chefredaktor Seebachtaler News



Der Regenbogen - eines der mächtigsten Symbole aller Zeiten. Symbol für Hoffnung, Aufbruch, Veränderung und des Zusammenhalts, aber auch für Harmonie und Ganzheitlichkeit. Und ganz nebenbei macht es auch immer Freude, einen Regenbogen zu sehen.



Darf ich mich vorstellen?



Mein Name ist Silvio Lütolf, ich bin «der Neue» auf der Gemeindeverwaltung Hüttwilen.

Meine Arbeit auf der Gemeindeverwaltung habe ich per 1. April 2022 begonnen. Mein Hauptaufgabengebiet als neuer Verwaltungsmitarbeiter ist im Bereich Werkadministration/Allgemeine Verwaltungsaufgaben angesiedelt.

Im Jahr 2009 bin ich in den schönen Kanton Thurgau gezogen und seit 2015 in Hüttwilen zuhause. Ich bin 53 Jahre alt, ledig und mit 2,01 Meter Körpergrösse vermutlich einer der «höchsten» Hüttwiler :)

Nach einer abgeschlossenen Erstausbildung als Bäcker-Konditor habe ich auf dem zweiten Bildungsweg berufsbegleitend eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich absolviert. Fast 32 Jahre war ich in den verschiedensten Bereichen einer Schweizer Grossbank tätig. Nun hat mich die Neugierde auf etwas ganz Neues gepackt. Ich freue mich sehr auf spannende Themen, interessante Begegnungen und neue Herausforderungen in meiner Gemeinde.

Auf bald mal irgendwo, irgendwie, irgendwann!

Sie erreichen mich jeweils von Montag bis Freitag während den Büroöffnungszeiten am Schalter oder unter der Nummer 058 346 06 99. Gerne können Sie mich auch per Mail kontaktieren (silvio.luetolf@huettwilen.ch).

Silvio Lütolf

Es kann weitergehen mit dem neuen Badehüsli

Wie im letzten Seebachtaler informiert, führten Unklarheiten aus alten Nutzungsverträgen zwischen Grundeigentümern und der Gemeinde zu einer Verzögerung des Baubeginns. Erfreulicher-

weise konnte eine Einigung erzielt werden und die Baueingabe ist nun erfolgt. Das Baugesuch ist öffentlich aufgelegt und gleichzeitig wurden die erforderlichen Dokumente bei den kantonalen Ämtern eingereicht.

Durch die bereits erfolgte Vorprüfung erhoffen wir uns eine rasche und unproblematische Abwicklung des Gesuches. Die Baukommission hat zwischenzeitlich die Arbeit wieder aufgenommen und führt die gestoppten Vorbereitungsarbeiten wieder fort. Wir informieren Sie gerne wieder über die aktuellen Projektaktivitäten.

Evelyne Hagen Freund

Gemeinderätin, Ressort Badestellen

Mike Fritschi

Gemeinderat, Ressort Liegenschaften





Willkommen in der Hüttwilerbadi: Es ist alles bereit für Gross und Klein!



Stefan Vetterli lädt Sand ab unter Mithilfe von Miro und Jamie.



Pächter Sammy Baer und Christa Schneider, Gemeinderäte Mike Fritschi und Evelyne Hagen, sowie die neue Strandbadi Kiosk Geschäftsführerin Sabrina Heydecker

Lokaler Spende Fonds

für Ukrainer/innen der Politischen Gemeinde Hüttwilen

Die Politische Gemeinde Hüttwilen hat einen Spende Fonds für ukrainische Flüchtlinge eröffnet. Eine grosszügige Geldspende einer Familie aus unserer Gemeinde hat dies ermöglicht. Die gespendeten Gelder sollen unkompliziert für eine gute und zügige Integration der Flüchtlinge eingesetzt werden in den Bereichen Sprache, Unterstützung im Alltag und für Kinder mit besonderen Bedürfnissen.

Anträge und Anliegen können von den geflüchteten Personen, den Gastfamilien oder von privaten Personen stellvertretend für hilfsbedürftige Flüchtlinge eingereicht werden bei den Sozialen Diensten Thur-Seebach:
sozialendienste@thur-seebach.ch.

Die Anträge werden in der Fürsorgekommission schnell und unkompliziert behandelt und geprüft. Falls Sie diesen lokalen Spende Fonds unterstützen möchten, verwenden sie folgendes Konto bei der Politischen Gemeinde Hüttwilen:

Soziale Dienste
 IBAN CH08 0078 4013 2587 6200 3
 Mit dem Vermerk «Ukraine Flüchtlinge Hüttwilen»

Wir bedanken uns bei der gesamten Bevölkerung, den Gastfamilien und den freiwilligen Hilfeleistenden aus unserer Gemeinde für ihr Engagement und ihre Solidarität mit den Flüchtlingen.

Evelyne Hagen Freund
 Gemeinderätin Soziales

Mario Poletti
 Gemeinderat Gesundheit, Generationen und Asyl

Meldung vom Einwohneramt

Im März und April 2022 sind:

- 32 Personen zugezogen
- 17 Personen weggezogen
- 11 Personen innerhalb der Gemeinde umgezogen

Catherine Walser
 Leiterin Einwohneramt



Allgemeine Lage/Rahmenbedingungen Asylwesen/ukrainische Flüchtlinge

Die Herausforderungen im Asylbereich sind durch den Krieg in der Ukraine mit den über 4 Millionen geflüchteten Menschen für uns alle gestiegen; handelt es sich doch um ca. 80'000 per Herbst, vor allem Ukrainerinnen mit Kindern, welche in die Schweiz kommen könnten. Bei Redaktionsschluss am 10. Mai 2022 waren gesamtschweizerisch insgesamt ca. 48'000 ukrainische Flüchtlinge gemeldet.

Verteilschlüssel für Asylsuchende

Im ordentlichen Asylwesen sind der Gemeinde Hüttwilen, gemäss Verteilschlüssel des Kantons Thurgau, neu insgesamt 7 Plätze über das ordentliche Asylverfahren zugewiesen. Zur Zeit haben wir keine Asylsuchenden. Somit ist in nächster Zeit mit einer Aufnahme von Asylsuchenden zu rechnen, wobei ukrainische Flüchtlinge nicht den Asylsuchenden zugeordnet werden. Die neu schutzbedürftigen Flüchtlinge aus der Ukraine ohne Aufenthaltsbewilligung mit Status S werden gemäss Regierungsratsbeschluss vom 15. März 2022 nicht dem ordentlichen Verteilschlüssel angerechnet.

Zusätzlicher Verteilschlüssel für ukrainische Flüchtlinge

Mit dem zusätzlichen Verteilschlüssel für ukrainische Flüchtlinge für den Kanton Thurgau ergibt das für die Politische Gemeinde Hüttwilen ein Kontingent von 12 Flüchtlingen.

Aktuelle Situation

Flüchtlinge im Massnahmenzentrum Kalchrain; Die Peregrina Stiftung ist für die Koordination, Unterbringung und Betreuung für Flüchtlinge,

welche aus den Bundesasylzentren kommen, verantwortlich bis die Zuweisung an die Gemeinden erfolgt. Die bis anhin bestehende Kapazität von 302 Plätzen der Peregrina Stiftung wird nun aufgrund der Flüchtlingssituation in verschiedenen Gemeinden auf 600 Plätze sukzessive erhöht, u. a. mit 54 Plätzen im Massnahmenzentrum Kalchrain. Von dort aus würden die Flüchtlinge dann auf die Gemeinden des Kantons verteilt. Diese Plätze sind zur Zeit jedoch noch nicht aktiv, da sie noch nicht benötigt werden.

30% dieser Plätze, also 16, werden der Gemeinde angerechnet. Damit wäre dann das Soll-Kontingent von 12 Plätzen für ukrainische Flüchtlinge für Hüttwilen erfüllt.

Flüchtlinge in der Politischen Gemeinde Hüttwilen

Per Redaktionsschluss wurden in unserer Gemeinde Flüchtlinge aus der Ukraine wie folgt aufgenommen:

- **3 Personen** mit Schutzstatus S der Gemeinde zugewiesen, wohnhaft in der Liegenschaft der Gemeinde in Nussbaumen
- **11 Personen** mit Schutzstatus S bei privaten Familien
- **6 Personen** ohne Schutzstatus S bei privaten Familien

Insgesamt befinden sich also 20 ukrainische Flüchtlinge in unserer Gemeinde. Dabei ist damit zu rechnen, dass Personen ohne Schutzstatus S bei privaten Familien den Status S noch erhalten werden und das Soll von 12 Personen der Ge-

Was bedeutet der Schutzstatus S und was beinhaltet er?

Mit dem Schutzstatus S erhalten die Betroffenen einen Ausweis S. Dieser ist auf höchstens ein Jahr befristet, jedoch verlängerbar. Nach frühestens fünf Jahren erhalten Schutzbedürftige eine Aufenthaltsbewilligung B, die bis zur Aufhebung des vorübergehenden Schutzes befristet ist (Art. 74 AsylG).

Diejenigen Personen, welche den Schutzstatus S erhalten, dürfen ohne Reisebewilligung ins Ausland reisen und in die Schweiz zurückkehren. Sie dürfen ohne Wartezeit einer Erwerbstätigkeit (auch selbständige Erwerbstätigkeit) nachgehen.



meinde Hüttwilen mehr als erfüllt ist. Der Kanton Thurgau als Gesamtes steht im Vergleich zu anderen Kantonen über dem Soll.

Betreuung Soziale Dienste/Asyl

Die der Gemeinde zugewiesenen Personen mit Schutzstatus S werden administrativ durch die Sozialen Dienste und operativ durch unsere Flüchtlingsbetreuerin Judith Freiinger betreut.

Begleitung Gastfamilien

Das SRK (Schweizerisches Rotes Kreuz) Thurgau hat von der schweizerischen Flüchtlingshilfe bzw. vom Kanton Thurgau neu den Auftrag, sämtliche Gastfamilien im Kanton Thurgau zu besuchen und zu prüfen. Das SRK tritt mit den Gastfamilien in Kontakt und ist mit geschulten Freiwilligen mehrmals vor Ort. Die Freiwilligen stehen als Ansprechpersonen für die Gastfamilien zur Verfügung. Dies soll der Unterstützung für die Gastgebenden, zum Schutz der Geflüchteten und als Entlastung der Gemeinden dienen. Die Ansprechperson für die SRK Gastfamilienbetreuung ist Sibylle Treu.

Kontakt Sibylle Treu

032 510 11 84
sibylle.treu@srk-thurgau.ch

Herzlichen Dank allen Beteiligten, den Sozialen Diensten der Gemeinde in der Koordination und Zusammenarbeit, den Flüchtlingsbetreuer/innen sowie den Familien für die Aufnahme und humanitäre Hilfe der ukrainischen Flüchtlinge.

Im Weiteren danken wir den privaten Personen und Institutionen für die grosszügigen finanziellen Unterstützungen; siehe vorheriger Beitrag «Lokaler Spende Fonds».

Für allfällige Fragen und Anliegen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mario Poletti

Gemeinderat Gesundheit, Generationen und Asyl

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Sommerferien

Während den Sommerferien vom 11. Juli bis und mit 12. August 2022 ist die Gemeindeverwaltung zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Freitag: 08.00 – 11.00 Uhr, nachmittags geschlossen

In dringenden Fällen stehen Ihnen folgende Notfallnummern zur Verfügung:

Todesfall		058 346 06 70
Stromversorgung Hüttwilen		058 346 06 71
Stromversorgung Nussbaumen und Uerschhausen		058 346 06 72
Fernwärme Nussbaumen		058 346 06 73
Wasserversorgung Hüttwilen und Nussbaumen		058 346 06 73
Wasserversorgung Uerschhausen		058 346 06 75
Gasversorgung Hüttwilen		058 346 06 76
Kanalspülung	Rieser + VetterAG	052 728 07 28
	Bussinger AG	052 740 06 86



Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern schöne und erholsame Sommerferien.

Gemeindeverwaltung Hüttwilen



Perspektive Thurgau: Erbrachte Dienstleistungen 2021 für Hüttwilen

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Dienstleistungen, welche die Perspektive Thurgau im Jahr 2021 in ihren vier Fachbereichen für die Gemeinde Hüttwilen erbracht hat.

Hüttwilen	2020	2021
Bevölkerung in Personen	1'763	1'726
Erreichte Personen	55	52



Gesundheitsförderung und Prävention

Anzahl Kontakte in Hüttwilen (Referate, Weiterbildungen, Beratungen):	2020	2021	Total TG
- Einsätze Familien, Eltern	-	-	(95)
- Femmes-Tische	-	5	(1'171)
- Schulnetz21-TG	-	-	(95)
- Sexualpädagogik	-	-	(3'845)
- Suchtprävention Betrieb/Schule	-	-	(2'778)

Zusätzlich zu den aufgeführten Aktivitäten in Hüttwilen finden Sie die wirkungsorientierte Berichterstattung der kantonsweiten Aktivitäten in den Kennzahlen 2021. Insgesamt hat der Fachbereich Gesundheitsförderung und Prävention 11'416 Thurgauerinnen und Thurgauer im direkten Kontakt erreicht.

Hygieneautomat Bezüge in Ihrem Bezirk (zur Verhinderung von übertragbaren Krankheiten)

Spritzen-Sets	387	589	(1'472)
Kondome	33	-	(84)

Mütter- und Väterberatung

	2020	2021	Total TG
Anzahl Fallbearbeitungen	41	32	(3'787)
Anzahl Kontakte	124	58	(9'200)

Top 3 Kontaktaufnahmegründe

Entwicklung	36
Ernährung	21
Psychosoziales	15

Paar-, Familien- und Jugendberatung

	2020	2021	Total TG
Anzahl Fallbearbeitungen	10	10	(1'865)
Anzahl Kontakte	7	24	(4'786)

Top 3 Kontaktaufnahmegründe

Familienprobleme	4
Psychische Probleme	2
Erziehungsprobleme	1

Top 3 Überweiser

Eigeninitiative	6
Mütter- und Väterberatung	1
Paar-, Familien- u. Jugendberatung	1

Suchtberatung

	2020	2021	Total TG
Anzahl Fallbearbeitungen	4	5	(893)
Anzahl Kontakte	9	25	(4'170)

Top 3 Kontaktaufnahmegründe

Alkohol	2
Cannabis	1
Kokain	1

Top 3 Überweiser

Eigeninitiative	3
Strassenverkehrsamt	1
Heime/Wohnheime	1

Weitere Informationen zu den Angeboten und die Kennzahlen 2021 der Gesamtorganisation (ohne Betriebsrechnung) finden Sie auf www.perspektive-tg.ch/kennzahlen.



Schliessung des Kita-Standorts Hüttwilen

Während den vergangenen vier Jahren wurden oberhalb der Gemeindeganzlei Kinder aus der Politischen Gemeinde Hüttwilen und Umgebung im Rahmen der familienergänzenden Kinderbetreuung durch die Kita Zauberzirkus betreut. Per Ende Schuljahr (8. Juli 2022) schliesst die Kita Zauberzirkus nun ihre Tore. Begonnen hat das Pilotprojekt mit dem sympathischen Zirkuswagen im Sommer 2018, als sich ortsansässige Eltern, Kita-Betreiber sowie die Gemeinde gemeinsam dafür engagierten, aufgrund eines Bedarfs eine Kindertagesstätte in Hüttwilen anzubieten. Gleichzeitig sollte während dieser provisorischen Phase der zukünftige Bedarf für familienergänzende Kinderbetreuung erhoben werden.

Der Gemeinderat bedauert, dass das Angebot in Hüttwilen nun bis auf Weiteres nicht mehr zur Verfügung stehen wird, da Betreuungsangebote aus dem modernen Familienleben nicht mehr wegzudenken sind und diese damit einen Standortvorteil bilden. Die Kinder und die Betreuungspersonen haben seit Einführung des Kita-Standortes das Ortsbild geprägt und die bisher grüne Wiese zu einem lebendigen Ort gemacht. Das Pilotprojekt hat den Gemeinderat in seinem Bestre-

ben bestätigt, an seiner bisherigen Liegenschaftsstrategie festzuhalten, worin Räumlichkeiten für ein Kita Angebot wichtiger Bestandteil sein werden. Die Variantenausarbeitung wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Die Bevölkerung wird jedoch bereits anlässlich eines generellen Austauschs über die zukünftige strategische Ausrichtung der Politischen Gemeinde über den aktuellen Stand informiert. Der Zukunftsworkshop ist für den 5. November 2022 geplant.

Aufgrund der Schliessung der Kita in Hüttwilen hat der Gemeinderat bereits Gespräche mit umliegenden Kita-Betreibern geführt. Bis eine Nachfolgelösung gefunden wird, stehen alternative Angebote in naher Umgebung zur Verfügung. Zudem wird zusammen mit der Primarschulgemeinde geklärt, inwiefern das lokale Angebot für Kindergarten- und Primarschüler/Innen bezüglich Mittagstisch, Nachmittags- und Randzeitenbetreuung ausgebaut werden kann.

Nähere Informationen können beim zuständigen Gemeinderat Mario Poletti eingeholt werden.

Der Gemeinderat

Elektrizitätsversorgung Hüttwilen Auslagerung hoheitlicher Aufgaben und technische Beratung

Die regulatorischen Vorschriften im Bereich der Niederspannungsnetze haben in den letzten Jahren stetig zugenommen und sind komplexer geworden. Für die Betriebsführung und Verwaltung bedeutet dies mehr Arbeit bei gleichzeitig grösserer staatlicher Kontrolle. Es wird zunehmend mehr Professionalität und Fachwissen gefordert von allen involvierten Parteien.

Die Gesamtverantwortung ist und bleibt jedoch beim Betriebsleiter des Elektrizitätswerks bzw. des Energieversorgungsunternehmens. Im Kanton Thurgau ist dies so im Gesetz verankert und kann daher nicht übertragen werden.

Aus diesem Grund und auch weil vom Eidgenössischen Starkstrominspektorat (ESTI) so gefordert, haben wir vor zwei Jahren einen Sicherheitsbeauftragten in die Betriebsführung integriert

und einen periodischen Unterhaltsplan erarbeitet, was sich auch im Budget niederschlägt.

Gleichzeitig steigen auch andere Anforderungen an das Elektrizitätswerk (EW), vor allem im Bereich Netzplanung.

Die steigende Zahl von Produktionsanlagen (Solarstrom-Anlagen) auf der einen Seite und Wärmepumpen oder Ladestationen auf der anderen Seite, belasten unser Netz immer mehr. Ohne intelligente Netzplanung haben wir in Zukunft keine Übersicht mehr über die Belastungsgrenzen unseres Netzes.

Der administrative Aufwand kann schon lange nicht mehr einfach nebenbei erledigt werden. Aus diesem Grund haben wir auch in einem ersten Schritt die Beglaubigungen von Photovoltaik-An-



lagen aus der Verwaltung ausgelagert und an das Elektrizitätswerk des Kantons Thurgau (EKT) übertragen.

Weitere hoheitliche Aufgaben im Bereich der Netzführung und Netzplanung haben wir jetzt in einem zweiten Schritt ebenfalls ausgelagert. Dadurch wird es in Zukunft auch möglich sein, im Bereich EW-Hüttwilen einen Finanzplan über mindestens 5 Jahre zu erstellen.

Auch die immer komplexer werdenden Ingenieurarbeiten zur technischen Beurteilung von Anlagen und Ausbauten können nicht länger durch unsere Werkmeister alleine bewältigt werden.

Die EW-Kommission, die auch die Betriebsführung unseres Elektrizitätswerks ist, hat darum in einem Auswahlverfahren die Übertragung dieser

Aufgaben, inkl. der Sicherheitsberatung, an die IGB Engineering AG in Weinfelden übertragen. Der Geschäftsführer der IGB wird ab sofort in unserer EW-Kommission Einsitz haben und zur Betriebsführung des Elektrizitätswerks Hüttwilen dazugehören. Die IGB hat bereits in der Vergangenheit hervorragende Ingenieurleistungen für unser EW getätigt.

Die technischen Arbeiten an unserer Netzinfrastruktur werden weiterhin wie gewohnt von unseren kompetenten und zuverlässigen Werkmeistern durchgeführt.

Bruno Kaufmann

Gemeinderat Ressort Elektrizitätswerk Hüttwilen

Feuerbrandkontrolle 2022 und Kontrolle von Neophyten

Durch das Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg (BBZ) wurden die Gemeinden informiert, dass in den letzten Jahren kaum Feuerbrandbefall im Kanton Thurgau gemeldet wurde. Aus diesem Grund kann gemäss BBZ auch im 2022 wiederum auf die Feuerbrandkontrolle im Siedlungsgebiet verzichtet werden.

Sollten Sie dennoch einen Verdachtsfall haben, melden Sie sich bitte beim Teamleiter der Kontrolleure, Stefan Vetterli.

Kontrollen von Neophyten

Statt den Feuerbrandkontrollen werden die Fachleute das Auftreten von Neophyten kontrollieren und die Eigentümer/innen und Pächter/innen zur Beseitigung auffordern, sollten die «Problem-pflanzen» auftreten. Wir haben dazu in den letzten Seebachtaler News ausführlich informiert.

Bitte beachten Sie dazu vor allem das «Einjährige Berufkraut», welches Sie bitte auf Ihren Parzellen zuverlässig beseitigen und via Verbrennung entsorgen. Weitere häufige Problempflanzen finden Sie auf den nachfolgenden Abbildungen oder unter folgendem Link:

<https://umwelt.tg.ch/abwasser-und-anlagensicherheit/neobiota/neophyten.html/13150>

Einjähriges Berufkraut
Erigeron annuus
Herkunft: Nordamerika



Wichtig
→ Pflanzen breiten sich in Naturschutzgebieten und im Siedlungsgebiet rasch aus
→ verdrängt wertvolle standorttypische Vegetation

Bekämpfung
→ Pflanzen alle 3 bis 4 Wochen vor der Blütezeit mit Wurzeln ausreissen
→ mehrfach tief mähen
Achtung: einmaliges Mähen fördert das Wachstum und verschlimmert die Situation

Drüsiges Springkraut
Impatiens glandulifera
Herkunft: Himalaja



Wichtig
→ Neuanpflanzung und Verschleppung verboten
→ einjährige, relativ leicht zu bekämpfende Pflanze
→ bildet dichte Bestände, verdrängt einheimische Vegetation

Bekämpfung
→ Pflanzen vor der Blütezeit mit Wurzeln ausreissen
→ grösste Bekämpfungserfolge durch mehrmaliges Ausreissen vor der Blütezeit
→ grosse Bestände spätestens zu Beginn der Blütenbildung und vor der Reife der ersten Samen bodennah mähen, alle 2 bis 4 Wochen bis im Herbst wiederholen



Amerikanische Goldruten 

Kanadische/Spätblühende Goldruten
Solidago canadensis und Solidago gigantea
 Herkunft: Nordamerika

Wichtig

- bildet dichte Monokulturen
- verdrängt schützenswerte Arten
- Neuanpflanzung und Verschleppung verboten



Bekämpfung

- Einzelpflanzen bei feuchtem Boden von Hand mit Wurzeln und mit Hilfe einer Spatengabel ausreissen
- grosse Bestände zweimalig tief mähen (1x vor Blüte im Juni und 1x vor Samenreife)
 Achtung: nur Eindämmung, keine Eliminierung
- grosse Bestände durch Abtragen des Bodens (max. 30 cm) definitiv entfernen, rasche Wiederbegrünung sicherstellen
- um Samenflug zu verhindern, alle Bestände spätestens zur Blütezeit mähen und Schnittgut abfahren

Schmalblättriges Greiskraut 

auch Schmalblättriges Kreuzkraut
Senecio inaequidens
 Herkunft: Südafrika

Wichtig

- Neuanpflanzung und Verschleppung verboten
- Pflanze für Mensch und Nutztiere giftig



Bekämpfung

- kleine Bestände mit Wurzeln und mit Hilfe einer Spatengabel ausreissen
- grosse Bestände durch Abtragen des Bodens (max. 30 cm) definitiv entfernen, rasche Wiederbegrünung sicherstellen
- um Samenflug zu verhindern, Bestände vor der Blütezeit alle 6 Wochen mähen
 Achtung: nur Eindämmung, keine Eliminierung

Kontrollleure

Stefan Vetterli, Simon Vetterli, Stefan Schlatter und Thomas Wägeli.

Leitung:

Stefan Vetterli, Tel. 058 346 06 73
 stefan.vetterli@huettwilen.ch

Daniel Bauer

Gemeinderat Umwelt

Ist Ihre Identitätskarte oder Ihr Pass noch gültig?

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig? Wenn nicht, geben wir Ihnen die wichtigsten Bestimmungen zur Ausstellung von Identitätskarten (ID) oder Pässen bekannt.

Um eine Identitätskarte zu beantragen, müssen Sie zwingend persönlich am Schalter des Einwohneramtes vorsprechen. Minderjährige und Personen unter umfassender Beistandschaft müssen in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertretung am Schalter erscheinen, um einen Ausweis zu beantragen.

Folgende Dokumente werden benötigt

- Alte Identitätskarte
- Ein aktuelles Foto (Passfotoformat)

Da strenge Anforderungen an die Qualität der Fotos gestellt werden, empfehlen wir Ihnen, das Foto nicht an einem Automaten zu machen, sondern dafür ein Fotogeschäft aufzusuchen. Ein Foto ist auch bei Kleinkindern erforderlich.

Die Vorgaben für die Fotos finden Sie unter dem nachstehenden Link:

<http://www.schweizerpass.admin.ch/dam/data/pass/ausweise/fotomustertafel.pdf>

Sollten Sie Ihre Identitätskarte verloren haben oder sollte Ihnen das Dokument gestohlen worden sein, müssen Sie eine Verlustanzeige einer Schweizer Polizeidienststelle vorlegen, um ein neues Reisedokument beantragen zu können.

Kinder ab dem 7. Altersjahr müssen das Antragsformular persönlich unterschreiben. Bei unter 18-jährigen ist zudem die Unterschrift eines Elternteils erforderlich.

Die ID kostet Fr. 70 (für unter 18-Jährige Fr. 35). Sie muss auf der Gemeindeverwaltung bezahlt werden und wird Ihnen innert ca. 10 Arbeitstagen eingeschrieben zugestellt.

Identitätskarten und Pässe sind ab Ausstellung 10 Jahre gültig (bzw. 5 Jahre für unter 18-Jährige).



Bestellung des Passes 10

Ab 1. März 2010 ist der biometrische Pass 10 flächendeckend in der ganzen Schweiz eingeführt worden. Das Antragsverfahren läuft nicht mehr über die Gemeinden, sondern direkt über das Passbüro Biometrie.

Gesuchstellende müssen zwingend persönlich beim Passbüro erscheinen. Dafür muss vorab ein Termin mit dem Passbüro vereinbart werden. Die Personendaten für den Pass 10 oder das Kombiangebot können dem Passbüro wie folgt eingebracht werden:

1. Über das Internet

Unter www.schweizerpass.ch: Auf einem elektronischen Formular müssen die notwendigen Angaben erfasst werden. Ebenso sind unter dieser Website weitere Informationen rund um den Pass 10 abrufbar.

2. Telefonisch

Der Antrag kann auch telefonisch unter folgender Nummer gestellt werden:
058 345 13 70 Erfassungszentrum Frauenfeld
058 345 13 80 Erfassungszentrum Weinfelden

Anträge per Internet oder Telefon haben den Vorteil, dass das Passbüro die Überprüfung der Personendaten und der Ausweisberechtigung schon vor dem persönlichen Erscheinen der antragstellenden Person erledigen kann. Dadurch verkürzt sich die Zeit, welche die antragstellende Person bei der persönlichen Vorsprache benötigt.

Mitnehmen

- Alte, zu ersetzende Ausweise (Pass und/oder ID)
- Bei Verlust oder Diebstahl des Passes und/oder ID: Verlustschein einer **Schweizer Polizeidienststelle**
- Zivilstandsamtliches Dokument (Änderung der persönlichen Daten wie Vorname(n), Nachname, Geschlechtsumwandlung)

- Bei Anträgen für minderjährige Kinder: Einwilligungserklärung unterschrieben von beiden Elternteilen, je nach gewünschtem Erfassungsort, siehe Homepage
- Sorgerechtsurkunde (Gerichtsentscheide) und Einwilligungserklärung bei gemeinsamen Sorgerecht der Eltern
- Einbürgerungsmittel und alter Pass des Heimatstaates (Neueinbürgerungen)

Wichtig: Es muss kein Foto mehr mitgebracht werden.

Gültigkeit der Schweizer Ausweise

Der Pass 10 und die Identitätskarte werden für Personen, die im Zeitpunkt des Antrages das 18. Lebensjahr erlangt haben für 10 Jahre und für Personen, die im Zeitpunkt des Antrages das 18. Lebensjahr noch nicht erlangt haben für 5 Jahre ausgestellt.

Kosten der Schweizer Ausweise

- Der Pass 10 kostet für Erwachsene (ab 18 Jahre) **Fr. 140** und für Minderjährige **Fr. 60** (unter 18 Jahren).
- Der Pass und die Identitätskarte (Kombiangebot) kosten für Erwachsene **Fr. 148** und für Minderjährige **Fr. 68**.
- Der provisorische Pass kostet **Fr. 100** (das EFZ Frauenfeld stellt keine provisorischen Pässe aus).

Zusätzlich fallen pro Ausweis die Portokosten von **Fr. 5** an. Für den provisorischen Pass fallen keine Portokosten an, da dieser persönlich beim Passbüro abgeholt wird.

Für die Ausstellung eines Notpasses (nur EFZ Weinfelden), der kurzfristig ausgestellt wird und nur für eine einmalige Aus- und Wiedereinreise in die Schweiz gültig ist, lesen Sie bitte die Bestimmungen in www.schweizerpass.ch.

Homepage Passbüro: www.passbuero.tg.ch

Öffnungszeiten:

Frauenfeld: Montag – Freitag 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
Weinfelden: Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Adresse und Erreichbarkeit der Ausweisstellen

Erfassungszentrum Frauenfeld

Haus am Bahnhof
Bahnhofplatz 65
8510 Frauenfeld

058 345 13 70
ausweisefrauenfeld@tg.ch

Erfassungszentrum Weinfeld

Bahnhofstrasse 12
8570 Weinfeld

058 345 13 80
ausweisstelle@tg.ch

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Einwohnerkontrolle

Catherine Walser



**Vorankündigung
zur 1. August-Feier 2022**



In Nussbaumen, Platz Restaurant Löwen und Dorfstrasse

Organisation: Turnverein Nussbaumen

Gastronomie: Restaurant Löwen, Nussbaumen

Voraussichtliches Festprogramm

Ab	18.00 Uhr	Festwirtschaft
	19.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung
	20.00 Uhr	Festreden aus unserer Gemeinde zum 25-Jahr-Jubiläum der Politischen Gemeinde Hüttwilen
	21.30 Uhr	Fackelzug zum Funkenplatz (westlich vom Dorf) und Entzünden des Funkens

Wir freuen uns, wenn Sie am 1. August dabei sind!

Ihr Gemeinderat



5 Fragen an...



Hansruedi Reinhard

Betriebsleiter Landwirtschaft, Stift Höfli

Was schätzen Sie besonders an der Gemeinde Hüttwilen?

Bei der Anstellung als Betriebsleiter im Landwirtschaftsbetrieb bei Stift Höfli war es eine Bedingung, in die Gemeinde zu ziehen. Was ich besonders schätze, ist die Unkompliziertheit, das Miteinander der Dorfbevölkerung und des Gewerbes. Ich habe von Anfang an den Eindruck bekommen, hier willkommen zu sein und wurde auch entsprechend behandelt. Nach 3 Jahren hier in Nussbaumen kann ich nur als Fazit geben, dass ich wieder hierhin ziehen würde.

Welches ist Ihr Lieblingsort in unserer Gemeinde?

Ich habe bisher viele schöne Orte in der Gemeinde kennengelernt und habe bestimmt noch nicht alles gesehen. Aktuell ist für mich immer noch der Lieblingsort bei uns auf dem Berg in Nussbaumen.

Worauf freuen Sie sich aktuell?

Aktuell finde ich die schönste Zeit, wenn wieder alles wächst und grün wird draussen. Als nächstes ist es so langsam aber sicher die ganzen Abschlussprüfungen unserer Lernenden zu begleiten und zu sehen, dass diese Zeit, die sie bei mir/uns verbracht haben, anfangen Früchte zu tragen und man sieht, was für Fortschritte sie gemacht haben.

Mit wem würden Sie gerne einmal einen guten Wein aus dem Seebachtal geniessen?

Da ich ganz gerne auch mal in der Küche stehe und ich früher viel seiner Kochsendungen mitverfolgt habe, wäre es mit René Schudel. Ich möchte ihm als Berner Oberländer auch gerne mal das Seebachtal zeigen und natürlich gerne mit ihm etwas Kochen in der Natur.

Was ist Ihr Lebensmotto?

Mein Lebensmotto ist «Bleib niemals stehen». Damit meine ich dies auf alle Themen im Leben bezogen. Vor allem, dass man nicht ewig an alten Gewohnheiten festhalten und sich weiterentwickeln soll. Ich bin von Natur aus eine neugierige Person, die sich schnell für neue Themen begeistern kann und will, denn das bringt einen weiter.



Besten Dank an Hansruedi Reinhard für das Interview!

Die Redaktion

Bericht Frühling 2022 – Primarschule Hüttwilen

An der Primarschule Hüttwilen wird zu Beginn eines Quartals jeweils mit einer, wenn möglich klassenübergreifenden, gemeinsamen Doppelstunde etwas Spezielles erlebt. Nach den Herbstferien gestalteten wir im Rahmen einer Repetition der Schulung des «Inneren Schiedsrichters» das grosse Transparent «Mir ghöred zäme». Auf ein weisses Leintuch drückten alle Kinder und Erwachsenen, die an unserer Primarschule ein- und ausgehen, ihre in verschiedenen Farben bemalte Hand. Das Tuch wurde von Hauswart Daniel Huber fachmännisch auf einen Rahmen gespannt und hängt nun zentral in unserem Treppenhaus. Gerne darf es im Schulhaustreppenhaus besichtigt werden.



Das dritte Quartal wurde mit Kooperationsspielen begonnen. Andi Petro, unser Schulsozialarbeiter, hat jede Menge solcher Spiele in petto. So konnten sich die Kinder zwar in ihren gewohnten Klassen, aber einmal bei anderen Lehrpersonen in verschiedenen Disziplinen üben. Immer mit der Idee «allein kommt man nicht zum Ziel». Man muss immer zusammenarbeiten! Diese lehrreiche Erfahrung tut allen gut.

Im vergangenen Winter setzten sich die Schülerinnen und Schüler in der Begabungsförderung

mit dem Genre Krimi auseinander. Gemeinsam entwickelten die Kinder in dieser Zeit zwei Fotokrimis, die sie mit dem Programm Comic life3 gestalteten. Die Krimis sind noch immer auf unserer Website unter www.primarhuettwilen.ch unter Aktuelles > ältere Beiträge anzusehen.

Das vergangene halbe Jahr war ohnehin gespickt von Highlights: Der Räbeliechtliumzug mit Lesenacht im November, das geheimnisvolle rote Paket in der Adventszeit vom Kindergarten Buchfink, das Weihnachtskonzert der 1./3. Klassen kurz vor Weihnachten, Ausflüge aufs Eisfeld in Frauenfeld von verschiedenen Klassen im Januar und Februar, den Schneesporthagen mit den Mittelstufenkindern, der Schulfasnacht (ausführliche Schülerberichte dieser beiden Punkte erschienen in der letzten Seebachtaler-News-Ausgabe), den Bauernhofbesuch und das selber Käse Herstellen der 4./6. Klassen, den Waldmorgen der 2./3. Klasse und noch vieles mehr! Zu all diesen Aktivitäten findet man ebenfalls auf unserer Schul-Website ausführliche Berichte, die es wirklich wert sind zu lesen!

Am 3. März fand der gemeinsame Kultur Anlass der Primarschulen Hüttwilen und Nussbaumen statt. Mit Witz und Charme führte diesmal der Künstler Nino G. die Schülerinnen und Schüler ins Beatboxen



ein. Begleitet wurde er von Reto Weber, der mit Perkussionsinstrumenten aus aller Welt begeistern konnte. Mit ihrem interaktiven Programm zeigten die zwei, was mit dem Mund alles möglich ist. Einige mutige Versuchskaninchen trauten sich sogar auf die Bühne und versuchten sich selbst an der Beatboxkunst. Das Künstler-Duo sorgte für einen unvergesslichen Morgen.

Primarschule Hüttwilen



Bericht Frühling 2022 – Primarschule Nussbaumen

Bis zu den Weihnachtsferien waren die Wochen stark geprägt von Covid-19. Der traditionelle Rälleleuchtlumzug konnte zum Glück noch stattfinden. Das Adventsfenster konnten wir aber bereits nicht mehr wie geplant gemeinsam mit den Eltern eröffnen. Kurz vor den Weihnachtsferien waren so viele Kinder erkrankt oder in Quarantäne, dass wir für die letzten Tage vor den Ferien auf Fernunterricht umstellten.

Umso schöner war es dann, dass nach den Ferien alle Anlässe wieder stattfinden konnten. Im Januar erlebten die Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse einen weiteren Projekttag zum Thema Greifvögel. In allen Schulzimmern entstanden ganz verschiedene Gegenstände: Es wurde gezeichnet, gemalt, geschnitten, geklebt, gedichtet, es gab Linolschnitte von Greifvögeln, Windlichter aus Ton in Eulenform, bemalte Steine, Bilder von Greifvögeln mit Gedichten dazu, Greifvogelschablonen für Fensterfronten usw. Alle Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache. Am 24. März fand dann bereits der nächste Projekttag statt. Die Kindergartenkinder und die Kinder der 1./2. Klasse besuchten das Naturmuseum in Frauenfeld, die Kinder der 3./4. Klasse und der 5./6. Klasse waren am Hüttwilersee und beobachteten dort Greifvögel und sahen Spuren verschiedener Tiere.



Im Februar fand für die Kinder des Kindergartens und der 1.-4. Klasse die Fasnacht statt. Zu Beginn feierten die Kinder in der eigenen Klasse und bestaunten gegenseitig die verschiedenen Kostüme. Nach der Pause gab es einen Fasnachtsumzug durchs Dorf, begleitet von lauter Musik, die aus dem Leiterwagen ertönte. Zurück beim Schul-

haus konnte dann auf dem Hartplatz die grosse Konfettischlacht beginnen! In Kürze war der Boden kaum noch sichtbar.



Anfangs März waren die Kinder der 5./6. Klasse im Skilager in Tschamut. Glücklicherweise wurden die Massnahmen zu Covid-19 kurz vor dem Lager aufgehoben, sodass die Kinder die Woche im Schnee so richtig geniessen konnten.

Den Kultur Anlass zum Beatboxen zusammen mit Hüttwilten haben wir ebenfalls sehr genossen. Die Zusammenarbeit zwischen den beiden Schulgemeinden bewährt sich. Gerade solche Kultur anlässe wären für unsere kleine Schule kaum bezahlbar.

Jetzt im April finden bei uns die Besuchstage statt und wir freuen uns, die Schule wieder für alle Eltern öffnen zu können und im direkten Austausch zu stehen.

Primarschule Nussbaumen



Bauvorhaben der Evangelischen Kirchengemeinde

Anfangs 2020 wurde der Bericht „Machbarkeitsstudie Energetische Sanierung Pfarrhaus und Kirchengebäude Hüttwilen“ durch die Büchel Neubig Architekten GmbH, Weinfelden und die Immowert GmbH, Hüttwilen fertiggestellt.

Zuhanden der Kirchgemeindeversammlung vom 9. Juni 2021 erarbeitete die Spurguppe (Peter Büchel (Büchel Neubig Architekten), Nicole Delmenico, Ernst Forrer, Richard Ladner, Irene Mischler, Emil Zingg, Hansjürg Schaufelberger) die Anträge für das weitere Vorgehen. Ein Kredit für die Sanierung des Pfarrhauses von CHF 369'768 und ein Planungskredit von CHF 50'000 wurden genehmigt. Die Spurguppe wurde in eine Baukommission überführt und durch Marianne Schöholz verstärkt.

Bisher haben 4 Sitzungen der Baukommission stattgefunden, an welchen an der Detaillierung der beiden Vorhaben gearbeitet wurde:

Pfarrhaus

Sämtliche Pläne wurden überarbeitet und digitalisiert. Das Baugesuch konnte noch Ende 2021 eingereicht werden und wurde anfangs 2022 bewilligt. In den beiden ersten Monaten 2022 wurden die Ausführungspläne erarbeitet und mit der Baukommission abgestimmt. Für die Ausführungsarbeiten wurden Leistungsvereinbarungen erstellt und anhand von Handwerkerlisten Offerten eingeholt. Daraus resultierte ein detaillierter Kostenvoranschlag. Durch die Überarbeitung der Offerten und die Optimierung der Fenstersanierung gelang es, dass das Pfarrhaus, mit einer Lüftung versehen, einen Minergie Standard erreichen wird. Die Aufträge konnten mittlerweile vergeben

werde, sodass wir hoffen, im Juni 2022 mit den Bauarbeiten beginnen zu können.

Kirche

Wie beim Pfarrhaus, mussten zuerst die Pläne überarbeitet und digitalisiert werden. In gemeinsamer Arbeit hat die Baukommission verschiedene Konzepte geprüft und deren Resultate in die Pläne eingearbeitet. So entstand ein Realisierungskonzept, welches umgesetzt werden soll; beinhaltend z.B. ein Behinderten-WC, neue Beleuchtung und die Aufwertung des Unterrichtszimmers in einen Gemeindesaal mit Kochnische. Eine Photovoltaik-Anlage ist geplant und das Pfarr- und Kirchgemeindearchiv soll unter optimalen Bedingungen im Untergeschoss Platz finden.

Es haben Gespräche mit den Kantonalen Behörden der Evangelischen Kirche Thurgau, dem Amt für Energie vom Kanton Thurgau und der Denkmalpflege vom Kanton Thurgau stattgefunden. Im Schutzplan der Gemeinde Hüttwilen ist die Kirche und der Turm zurzeit mit dem Schutzstatus „Schutzentscheid pendent“ als „wertvoll“ eingestuft. Um den Schutzstatus zeitnah abschliessen zu können, haben die Politische Gemeinde und die Kirchengemeinde ein Gutachten in Auftrag gegeben. Bevor diese Abklärungen beendet sind, kann an diesem Projekt nicht weitergearbeitet werden. Lediglich eine davon unabhängige Elektroplanung ist in Auftrag gegeben worden. Sobald möglich werden wir der Kirchengemeinde das Realisierungskonzept vorstellen.

Hansjürg Schaufelberger

Liegenschaften

Konfweekend in Basel

Am Samstag, dem 30. April, ging es für uns Konfirmandinnen und Konfirmanden am Morgen los Richtung Basel.

Als wir dort ankamen gingen wir als erstes zur Jugendherberge, wo wir unser Gepäck abgeben konnten. Danach hatten wir eine Führung im Basler Münster. Am Nachmittag konnten wir dann frei die Stadt erkunden.





Am Abend sind wir in die Jugendherberge zurück, wo wir unsere Zimmer beziehen konnten und später auch zu Abend gegessen haben. Dann haben wir uns auf den Weg gemacht und sind Bowlen gegangen. Als Stärkung für den Heimweg gabs zum Schluss noch ein Glace.



Oben auf dem Martinsturm des Münsters

Am Sonntagmorgen haben wir den Gottesdienst im Münster besucht. Danach wollten wir etwas essen gehen. Wegen der 1. Mai Demonstration waren jedoch viele Restaurants geschlossen. Nach einer Weile haben wir dann doch noch eines gefunden, in dem wir einen Burger essen durften. Am Nachmittag besuchten wir den Basler Zoo. Danach ging es wieder auf den Zug nach Hause.



1. Mai Demo

Larina und Ladina

Begrüssung des neuen Organisten

An Ostern hat der neue Organist und Nachfolger von Markus Bauer erstmals den Gottesdienst begleitet. Sein Name ist Cosmas Mohr. Er ist 27-jährig und lebt in Konstanz, wo er noch in Ausbildung ist. Sein gekonntes Orgelspiel hat grosse Freude gemacht. Er übernimmt 50% des Orgeldienstes. Die anderen 50% versieht weiterhin Rolf Keller, der seit 1988 in Hüttwilen orgelt. Cosmas Mohr wird das nächste Mal an Pfingsten die beiden Gottesdienste begleiten.

Die Kirchenvorsteherschaften Hüttwilen und Nussbaumen



Cosmas Mohr an der Orgel in Hüttwilen

Wahl der Synodalen

Sowohl in Hüttwilen, als auch in Nussbaumen wurden die beiden Vertreterinnen für die kantonale Synode der evangelischen Landeskirche Thurgau wiedergewählt.

In Nussbaumen Frau **Irene Kempf** und in Hüttwilen Frau **Marlise Blaser**.

Herzliche Gratulation!



Pfarrstellvertretung im Sommer

Zwischen Pfingstfest und Erntedank betreut der langjährige Pfarrer von Lipperswil-Wäldi, Hansruedi Lees, unsere beiden Gemeinden. Er hat mitgeholfen das Care-Team Thurgau aufzubauen und war auch einige Jahre Seelsoger des Massnahmenzentrums Kalchrain. Er übernimmt alle pfarramtlichen Tätigkeiten wie Gottesdienste, kirchliche Handlungen, Unterricht und auch Seelsorge.



Pfarrer Hansruedi Lees

Seine Anschrift:
Hansruedi Lees, Hauptsstr. 4 8564 Hefenhausen
hansruedi.lees@hotmail.com

Gottesdienste

Datum	Zeit	Ort	Besonderes
05.06.2022	09.00 Uhr	Kirche Hüttwilen	Pfingsten, Abendmahl Kirchenkaffee
	10.15 Uhr	Kirche Nussbaumen	Pfingsten, Abendmahl
12.06.2022	09.00 Uhr	Kirche Nussbaumen	Antritt Pfr. Lees
	10.15 Uhr	Kirche Hüttwilen	Antritt Pfr. Lees, Taufe
03.07.2022	10.15 Uhr	Kirche Hüttwilen	Kirchenkaffee
Vorschau			
28.08.2022	10.30 Uhr	Waldgottesdienst in Herdern	Gitarre und Saxophon anschl. Mittagessen

Ein Extra für Jugendliche

3-fach easy kombiniert.

- 1 Jugendkonto mit Vorzugszins
- 2 GRATIS – Debit Mastercard
- 3 GRATIS – Kartenhalter-Portmonee

LS1 Leihkasse Stammheim



Seit 1863 die erste
«Jugendbank» im Weinland.

8477 Oberstammheim | 052 744 00 60
www.leihkasse-stammheim.ch





Erstkommunion 2022

Sechs Kinder aus Hüttwilen, Warth-Weiningen und Buch haben am 24. April in der Kirche St. Martin in Warth ihre Erstkommunion feiern dürfen.



Die Kinder von Hüttwilen, Warth-Weiningen und Buch zelebrierten am 24. April mit Hieronimus Kwure und Gunhild Wälti ihre Erstkommunion.

Foto: Vinzenz Zahner

Insgesamt feierten dieses Jahr in unserer Pfarrei 103 Kinder ihre Erstkommunion. Die sieben Gottesdienste standen unter dem Thema «Mit Jesus auf einer Welle». Mit ihrer Freude und aktiven Teilnahme am Gottesdienst haben die Kinder die Feierlichkeiten mitgestaltet und sehr geprägt. Ein grosser Tag für unsere Erstkommunionkinder, der gebührend gefeiert wurde. Zahlreiche Familien genossen im Anschluss den Apéro mit uns und ihren Angehörigen. So entstehen tragende Begegnungen mit unserer Pfarrei. Wir freuen uns, weiterhin mit den Kindern und Familien «auf einer Welle» zu sein und danken herzlich für das Vertrauen.

Claudia Niederberger

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

Leitung Erstkommunion

Erlebnisreiche, kunterbunte Bibeltage im Klösterligarten

Die Segel vom Schiff flattern im Wind. Das bunte Treiben auf dem Gelände des Pfarreizentrums Klösterli hallt seit den Frühlingsferien noch etwas nach. Was bleibt, sind schöne Erinnerungen bei Gross und Klein an die kunterbunten Bibeltage der Evangelischen und Katholischen Kirche Frauenfeld: an den mutigen Jona, der seine zweite Chance nutzte und ein buntes Segelschiff, das sich über alle Besuchenden im Klösterligarten freute.

Gunhild Wälti
Philipp Uebersax

Pfarrei St. Anna Frauenfeld
Hauptleitung KuBiTa 2022



Unter dem Thema «Mutig wie Jona» haben sich die Kinder während der kunterbunten Bibeltage vielseitig und spielerisch mit der Geschichte von Jona auseinandergesetzt: beim Spielen, Basteln, Singen und Theater spielen, einem grossartigen Geländespiel und Diskutieren in Gruppen.

Foto: zvg KuBiTa



Veranstaltungen in der Pfarrei St. Anna – Juni 2022

Mitsommerfest Frauenfeld 17. - 19. Juni

Unsere Pfarrei ist am Mitsommerfest in Frauenfeld trotz Firmwochenende mit einem kleinen Angebot dabei. Die Frauengemeinschaft tanzt am Freitag auf der Bühne. Am Samstag kann der Himalaya erklettert und der Kirchturm erstiegen werden und am Sonntag feiern die Kirchen von Frauenfeld gemeinsam Gottesdienst.

Firmungen 2022 18. - 19. Juni

- Samstag, 18. Juni, 09.00 Uhr, Firmgottesdienst Stadtkirche Frauenfeld
- Sonntag, 19. Juni, 09.00 Uhr, Firmgottesdienst Stadtkirche Frauenfeld

Pfarrei St. Anna Frauenfeld 



«Save the date»
150 Jahre paritätische Kirche Uesslingen - 22./26. Juni 2022

Die beiden Kirchen feiern dieses Jahr das Jubiläum «150 Jahre paritätische Kirche Uesslingen».

Tragen Sie sich jetzt schon dieses Fest mit verschiedenen Höhepunkten in Ihre Agenda ein.

Mittwoch, 22. Juni: Orgelkonzert «Orgel rockt!»

Sonntag, 26. Juni: ökumenischer Festgottesdienst mit anschl. Fröhlichschoppen und Vernissage der Jubiläumsschrift von Angelus Hux.
Für Kinder sind in der Turnhalle 18'000 Dominosteine bereit.

Das Jubiläums-OK freut sich jetzt schon auf Ihr Kommen an diesem Fest der Freude.

Weitere Infos unter: www.kath-frauenfeldplus.ch www.evangelium-uesslingen.ch

Gwächshus

Kafi

Von Mai bis Oktober jeden Freitag von 13.30 – 22.00.
Bei uns gibt es salzige und süsse Köstlichkeiten, am Abend vom Holzherd etwas für den grossen Hunger, kreative Getränke und spannende Anlässe in gemütlicher Atmosphäre.

www.gwaechshuskafi.ch





Krönender Saisonabschluss der Volleyball Frauenmannschaft

Anfangs von unserer Saison 2019/2020 lief alles optimal. Dem Wiederaufstieg in die höhere Kategorie (E ins D) schien nichts mehr im Wege zu stehen. Doch es traf uns hart und die Saison konnte nicht fertig gespielt werden. Im März 2020 der abrupte Abbruch! Es gab weder einen Auf- noch Absteiger. Die Folgen und Geschichte daraus müssen wir euch nicht erzählen. Ihr alle könnt euch denken, wie sehr der Verein bzw. das Vereinsleben darunter gelitten hat. Immer nur ganz kurz durfte man den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Wir alle haben das Beste aus der Situation gemacht und uns im Frühling 2021 draussen mit Aerobic fit gehalten.

Fleissig wurden neue Spielerinnen gesucht und auch gefunden, in der Hoffnung, die Wintermeisterschaft 2021/2022 wieder bestreiten zu können. Leider entschied der TGTV auch diese Saison nicht zu starten, denn man konnte nicht abschätzen, welche Vereine mit den Vorgaben 2G+ eine Mannschaft stellen konnten. Unser Aufstieg musste wieder um ein Jahr verschoben werden.



Trotz allem trainierten wir fleissig in der Halle und unser Trainer, Mathias Brenner, feilte an unseren Abläufen, unserer Fitness und Aufstellung. An einigen Freundschaftsspielen konnten wir etwas Wettkampfstimmung aufkommen lassen und stellten fest, dass wir ein sehr gut funktionierendes Team geworden sind.

Die gute Nachricht kam Ende November 2021: Der Volleyball-Cup vom TGTV konnte gespielt

werden. Somit freuten wir uns sehr, endlich richtig spielen und sich mit Gegnern messen zu dürfen. Durch den Bundesratsentscheid im Januar konnten wir die erste Runde dann erst im Februar 2022 spielen. Unser Gegner war Dozwil, die in der zweithöchsten Kategorie spielen. Wir gewannen das Spiel mit 1:3 und durften die zweite Runde im März gegen Kradolf-Schönenberg, welche nur eine Kategorie höher spielen als wir, in Angriff nehmen. Eine Aufgabe die lösbar ist! 1:3 hiess das Resultat am Schluss und bereits standen wir im Halbfinal!



Nach den Frühlingsferien war der STV Ermatingen bei uns zu Gast. Ermatingen spielt in der höchsten Kategorie und kämpft jeweils zusammen mit Pfyn und Münsterlingen um den TG-Meistertitel. Also ein sehr starker Gegner! Wir kämpften, schwitzten und motivierten uns. Jeder Satz war sehr ausgeglichen und so erkämpften wir uns einen sensationellen Sieg im 5. Satz mit 17:15. Die Freude war riesig und zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte der Volleyballriege Hüttwilen standen wir in einem Cup-Final.

Am Samstag 23. April 2022 war es soweit und wir spielten das Finalspiel gegen Münsterlingen. Also ein auf dem Blatt klar besserer Gegner. Und so war es dann auch auf dem Feld. Erst im 3. Satz fanden wir besser ins Spiel, doch alle spürten den Halbfinalmatch noch in den Beinen und somit verloren wir das Spiel klar mit 0:3.

Nichtsdestotrotz freuten wir uns alle über diese super Mannschaftsleistung und können stolz auf uns sein! Besonders deshalb, weil wir im Sommer 2021 nur noch 5 Spielerinnen waren und nun



langsam immer wieder neue motivierte Spielerinnen in unserer Mannschaft begrüßen dürfen.

Ein grosses Dankeschön an diese Mannschaft, besonders an unseren Trainer Mathias, welcher immer an uns geglaubt hat und das Beste aus jeder Spielerin und Situation gemacht hat. Danke an unsere zwei neuen Spielerinnen, Isabelle und Lea, welche sich super in das Team eingefügt haben. Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Aushilfsspielerinnen Leana und Julie (Juniorinnen) sowie Sändy (Ligaspielerin). Zum Schluss möchte wir auch Hedy und Prisca danken für die Schiri-

bzw. Tafelieinsätze an den Freundschaftsspielen und allen Fans, welche uns immer wieder anfeuern.

Zufrieden und bereits mit grosser Vorfreude blicken wir auf die nächste Saison, welche im Herbst beginnen wird. Es gibt nur ein Ziel und das ist der Aufstieg in die nächst höhere Kategorie.

Corona Hin oder Her! Let's go do it!

Eure Volleyballriege Hüttwilen



Wir suchen motivierte Volleyballspielerinnen!

Spielst du gerne Volleyball und möchtest unsere Gruppe erweitern, dann melde dich doch bei uns!

**Wir trainieren jeweils am:
Montag in Hüttwilen von 20.15 – 22.00 Uhr
in der Turnhalle Burgweg.**

Weitere Infos findest du auf unserer Homepage:
www.tvhuettwilen/riegen/volleyballriege

Kontakt: 079/361 42 29 / regula.hagen@gmx.ch

Bei Fragen freuen wir uns auf deinen Anruf oder E-Mail und falls du gleich loslegen möchtest, dann sehen wir uns im nächsten Training!

(25. April 2022 / 02. Mai 2022 / 09. Mai 2022 / 23. Mai 2022 / 13. Juni 2022 / 20. Juni 2022 / 27. Juni 2022)



TG Cupsieg 2021/2022 für die Blue Mavericks Hüttwilen

Wer hätte das vor knapp 10 Jahren gedacht, als die Juniorenabteilung beim UHC Blue Mavericks seine Tore öffnete, dass irgendwann unsere Junioren B den Gruppensieg in der Meisterschaft und den TG Cupsieg in zwei Altersklassen feiern werden?

Die Junioren B spielten am diesjährigen Thurgauer Cupfinale, wie es an Spannung kaum mehr überboten werden konnte. Zweimal geriet man mit 4 Toren in Rückstand, gab sich jedoch nie auf und schaffte so 6 Sekunden vor Schluss gar die Wende zum vielumjubelten 8:7 Sieg! Das Double mit dem Gruppensieg in der Meisterschaft und dem Thurgauer Cupsieg war somit perfekt!



Nebst den ältesten Junioren der Blue Mavericks wussten auch die Jüngsten zu überzeugen. Das Junioren E Team trat praktisch in Bestbesetzung in Altnau zum Cupfinalspiel gegen Unihockey

Erlen an. Kaum war das Spiel eröffnet, musste sich der gegnerische Torhüter bereits mehrfach geschlagen geben. Unsere Jüngsten verwöhnten nicht nur die eigenen Fans mit wunderbaren Passstafetten und toll herausgespielten Toren. Dementsprechend war das Verdikt zur Halbzeitpause mit 10:1 mehr als nur eindeutig.

Trotz den klaren Verhältnissen ruhten sich die «blauen Stiere» keineswegs aus und wussten auch weiterhin mit schön vorgetragenen Angriffen zu gefallen. Einzig bei der Effizienz hätte sich das Team aus Hüttwilen an diesem frühen Sonntagmorgen noch steigern können. In Anbetracht der massiven Überlegenheit war dies jedoch leicht zu verkraften.

Nach dem Schlusspfiff wurde der Sieg bereits auf dem Feld ausgiebig gefeiert. Mit dem finalen Resultat von 20:3 stand das jüngste Team der Blue Mavericks als absolut verdienter und auf dieser Altersstufe überhaupt erster Cupsieger fest!

Abschliessend möchten wir ein herzliches Dankeschön an die lautstarke Unterstützung unserer treuen Fans durch die ganze Saison hindurch und ebenfalls an die Organisatoren aussprechen, welche über alle Kategorien hinweg wunderbare Cupfinalspiele ermöglicht haben. Wir sehen uns nächstes Jahr wieder!

Armin Pleisch



LANDFRAUEN HÜTTWILEN

Erzählcafé

Herzlich Willkommen zum ersten **Erzählcafé** in Hüttwilen. Eine Person wird jeweils eingeladen und erzählt Interessantes, Alltägliches oder Aussergewöhnliches aus dem Leben. Es dürfen und sollen Fragen gestellt, eigene Erfahrungen eingebracht, diskutiert, mitgeföhlt, nachgedacht und mitgelacht werden.

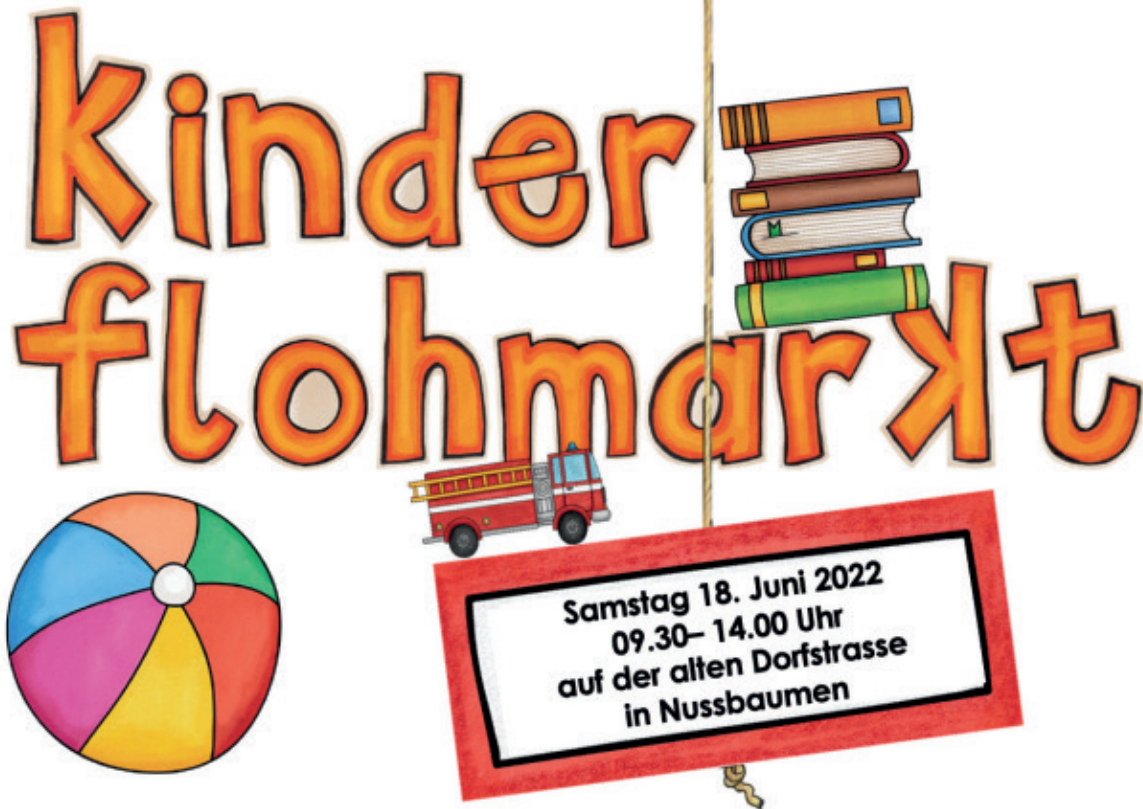
Dieses erste Mal treffen wir uns im historischen Weinkeller in der Vinothek Haag, am **Mittwoch**,

22. Juni um 19 Uhr. Die Hüttwiler Landfrauen dürfen gratis kommen, alle anderen bezahlen CHF 5. Es hat diverse feine Getränke, die selbst bezahlt werden.

Wir freuen uns auf eifrige Zuhörer.

Wiveka Schäfli
Hüttwiler Landfrauen

Landfrauen
Hüttwilen



Anmelden

Die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Nussbaumen und Hüttwilen erhalten nach den Pfingstferien ein Infoblatt mit welchem sie sich anmelden können. Die Uerschhauser finden die Infos in ihrem Briefkasten.

Anmeldeschluss ist Dienstag, 14. Juni 2022

Für Fragen und Anmeldungen wende dich bitte an: Dani Schär Tel. 079 241 25 57

Durchführung

Bei schlechtem Wetter wird der Flohmarkt abgesagt. Infos dazu finden Sie am Samstagmorgen auf www.psn.schule

Rahmenprogramm

Gross und Klein haben die Möglichkeit, sich am attraktiven Rahmenprogramm zu beteiligen. Mit dem Pfeilbogen Ziele treffen und Riesenseifenblasen gegen den Himmel steigen lassen. Oder geniessen Sie im Kastanienbeizli Pizza, Kuchen und Getränke.

Achtung!!

Der Flohmi findet nicht wie in den letzten News angekündigt auf dem Schulareal statt, sondern **neu auf der alten Dorfstrasse in Nussbaumen**.



Elternforum Nussbaumen
Elternmitwirkung - Eltern mit Wirkung



Gold für Hüttwiler Herbstgold

Die Mosterei Bussinger aus Hüttwilen holt mit Ihrem «Herbstgold» Apfelsaft die Goldmedaille an der nationalen Prämierung. Die Freude darüber ist im Familienbetrieb riesig.

Bei der neu lancierten nationalen Fruchtsaftprämierung «Die Goldene Presse» traten 53 Produzentinnen und Produzenten aus der ganzen Schweiz gegeneinander an und stellten sich dem Wettbewerb um den besten Fruchtsaft.

Die drei höchstbewerteten Produkte der Prämierung wurden mit 93 Punkten von einer geschulten Jury bewertet und anschliessend zu Kategoriensiegern gekürt. Die Mosterei Bussinger wurde mit dem Produkt «Herbstgold Pinova» Sieger in der Kategorie «Apfelsaft naturtrüb». Daneben gab es für die Familie Bussinger auch noch ein Silberdiplom für den «Premium Süssmost klar» in der Kategorie «Apfelsaft geklärt».

Mosteria Bussinger



Die beiden Schwestern Cornelia Hänni-Bussinger und Tanja Capuano-Bussinger feiern ihren Herbstgold



Event-Lokal und Führungen

Im Letten 14 | 8536 Hüttwilen | Tel. 052 747 16 35
 Öffnungszeiten:
 Dienstag, 16.00–19.00 Uhr | Samstag, 8.00–14.00 Uhr
www.mosteria.ch

Verkauf und Degustation von:

- Hüttwiler Apfelsäfte
- Redlove Apfelsaftspezialitäten
- Apfelsekte und Cider
- Spezialitäten rund um den Apfel und Most





hagschnurerhofladen

mit HagschnurerCafé

Zur Zeit gibt es Erdbeeren ab Hof. Lambada, Clery und Joly
Infos: hagschnurer.ch. Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Dä schnellst Seebachtaler 2022

Familien, Kids und Teens aufgepasst...!!!

Es gibt eine neue Kategorie an der Dreiseenstafette (DSS) am 21. August 2022.

Das OK der DSS lädt im Namen des Turnvereins Hüttwilen Kinder und Jugendliche zum Rennen um den schnellsten/die schnellste SeebachtalerIn ein. Teilnahmeberechtigt sind Jungs und Mädchen bis zum Alter von 15 Jahren aus allen Gemeinden, durch welche die DSS führt.

Weitere Informationen findet ihr ab Mitte Juni auf der Homepage der DSS:
www.dreiseenstafette.ch



Sommer-Concours

**Samstag, 23. &
Sonntag, 24. Juli 2022**

Schelmengrube
8477 Oberstammheim



Koordination: Teilnehmer, Helfer, Sponsoren etc, bitte melden

Seraina Fankhauser Ruoss
079 418 38 88
seraina@reitvereinseebachtal.ch
Beezackerstrasse 2
8556 Engwang
&
Maxi Renner
077 538 90 53
maxi@reitvereinseebachtal.ch

Titelbilder gesucht

Haben Sie ein Foto, welches zu originell, schön oder einmalig ist, um nicht mit der Gemeinde geteilt zu werden? Dann ziert Ihr Bild vielleicht schon bald die nächste Ausgabe der Seebachtaler News!

Wichtig sind eine hohe Qualität und Auflösung der Bilder, ein Bezug zur Gemeinde Hüttwilen und die Aufnahme der Bilder im Querformat. Idealerweise passt das Bild zur aktuellen Jahreszeit.

Die Auswahl der Bilder macht die Redaktion. Die Bilder bleiben in Ihrem Besitz. Sie treten mit dem Einsenden Ihrer Bilder nur das Recht zur Veröffentlichung ab, mit Nennung des Namens und Wohnorts. Bitte geben Sie bei der Einsendung Ihren Namen an, wo das Bild erstellt wurde und Ihre Mailadresse oder Telefonnummer.

E-Mail der Redaktion:
seebachtaler@huettwilen.ch

Wir sind gespannt auf Ihre Bilder!

Die Redaktion



Frühlingswanderung der Senioren vom 17. März

Mit PWs fahren wir bis zur Thurbrücke Gütighausen und wandern gemütlich flussabwärts um ein paar Windungen bis zum Brückenweg.



Die Ossinger Eisenbahnbrücke überspannt die Thur auf gut 40m Höhe. Auf der Nordseite fällt das Gelände steil zur Thur ab, südlich des Flusses führt die Brücke über einen etwa 200 Meter breiten, tieferliegenden Geländebereich. Sie ist eine der bedeutendsten Eisenbrücken der Schweiz. Ennet der Brücke sind wir schon fast am Ziel. Die Chauffeure bringen uns zum versprochenen Zvierplättli zur Schürlibeiz "Asperhof" in Thalheim.

Schon bald verabschieden wir uns und sind gespannt, wohin die nächste Wanderung führen wird.

Margrit Isenring

Seniorenrat
Hüttwilen-Nussbaumen-Uerschhausen



In luftiger Höhe - ein toller Blick auf die Thur



Senioren-Wanderung am Donnerstag, 2. Juni 2022

Wanderung auf dem Alfred Huggenberger-Weg von Gerlikon nach Bewangen, dem Tägelbach entlang bis Gachnang und zurück nach Islikon.



Einkehr mir Zvierplättli, bitte bei der Anmeldung angeben. Wir fahren mit Postauto und Zug nach Gerlikon. Billett Zonen 920, 921 selber lösen (Programm siehe Seite 29).

Der Frühling lockt uns in die freie Natur.

Er lockert die Beine, wir suchen die Spur.

Gemeinsam durch unsere Gegend schweifen,

Sehen, wie an den Bäumen die Früchte reifen.



Programm Senioren-Wanderung vom 2. Juni 2022

Hinreise	13.23 ab Nussbaumen 13.28 ab Hüttwilen Zentrum 14.10 Ankunft in Gerlikon
Rückreise	17.00 ab Islikon 17.29 Ankunft in Hüttwilen
Anforderung	Leichte Wanderung, ca. 5 km
Ausrüstung	Festes Schuhwerk, ev. Wanderstöcke, Getränk aus dem Rucksack, Kosten Billett, Sackgeld für die Einkehr
Anmeldung und Info	Bis 1. Juni 2022 an Hans Huber 052 747 16 00 oder Margrit Isenring 052 745 16 86

Senioren-Treff im Hagschnurer Kaffee

Jeweils am ersten Donnerstag des Monats ab 15 Uhr. Am 2. Juni findet bei trockenem Wetter obige Wanderung statt, der Treff fällt dann aus.

Ihr neues Projekt? Werden Sie Ortsvertretung in Hüttwilen



Möchten Sie sich in Ihrer eigenen Gemeinde aktiv für die ältere Bevölkerung einsetzen? Dann suchen wir Sie als Ortsvertretung.

Was sind die Aufgaben fragen Sie sich? Sie sind das Bindeglied zwischen Ihrer Wohngemeinde und Pro Senectute Thurgau. Sie sind «Auge und Ohr» für die Freuden und Sorgen der älteren Bevölkerung. Sie nutzen Ihre eigenen Stärken und Talente, um Andere zu unterstützen oder Gutes zu bewirken.

Wenn dies auch Ihr Ziel ist, freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihr Mail. Gerne zeigen wir Ihnen auf, wie ein freiwilliges Engagement als Ortsvertretung bei Pro Senectute Thurgau aussieht.

Kontaktperson:

Regionalvertreterin Evelyne Büchi, 052 378 31 53
evelyne.buechi@tg.prosenectute.ch

Pro Senectute Thurgau

Palliative Care Forum Region Frauenfeld



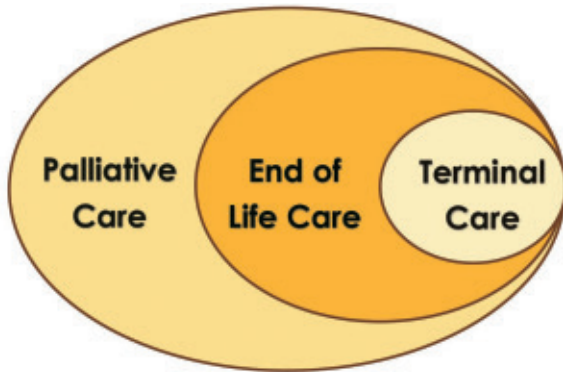
«Palliativ» stammt vom lateinischen Verb «palliare» ab. Dies bedeutet umhüllen. Der Begriff «care» stammt aus dem Englischen und bedeutet «Sorge, Achtsamkeit, Pflege». Unter dem Begriff «Palliative Care» wird die palliative Medizin, Pflege, Betreuung und Begleitung verstanden.

Die «End of life Care» bezeichnet die Versorgung am Lebensende, wenn der Tod bevorstehend oder die Krankheit weit fortgeschritten ist. Unter

«Terminal Care» versteht man die Versorgung während der letzten Tage und Stunden des Lebens.

Palliative Care bedeutet eine umfassende Betreuung, Behandlung und Pflege von Menschen mit einer unheilbaren, chronisch fortschreitenden Krankheit.

Palliative Care hat zum Ziel, betroffenen Menschen und ihren Angehörigen in jeder Krankheitsphase eine optimale Lebensqualität bis zum Tode und darüber hinaus zu ermöglichen.



Die Konzepte kommen in allen Phasen der Palliative Care zu tragen, um während des gesamten Verlaufs Leiden und Komplikationen vorzubeugen, Schmerzen und andere belastende Beschwerden zu lindern und Angehörige angemessen zu unterstützen. Palliative Care umfasst medizinische Behandlungen, pflegerische Interventionen und Unterstützung bei physischen, psychischen, sozialen und spirituellen Bedürfnissen.

Palliative Care will den Tod weder beschleunigen noch verzögern. Sie bejaht das Leben und sieht das Sterben als normalen Prozess an. Im palliativen Gedanken sind Grundwerte wie Selbstbestimmung, Wahrhaftigkeit und Menschenwürde eingeschlossen.

Was umfasst Palliative Care genau?

SENS ist eine praxisorientierte Vorgehensstruktur für die Einschätzung, Behandlungsplanung und Evaluation bei chronischen und/oder lebensbedrohlichen Erkrankungen. Dabei orientiert sich das Konzept an den Problemen aber auch an den Ressourcen der Betroffenen in den alltäglichen Lebensbereichen und stärkt durch ein partizipatives Vorgehen die Selbsteffizienz im Umgang mit der neuen Lebenssituation.

Symptom-Management: Beste Möglichkeiten der Symptombehandlung und der Ermächtigung zur Selbsthilfe.

Entscheidungsfindung: Schrittweise, selbstgesteuerte Entscheidungsfindung anhand der Prioritäten und Präferenzen der Betroffenen und präventive Planung für das Lebensende.

Netzwerk: Aufbau eines Betreuungsnetzes unter Zusammenführung von ambulan-

ten und stationären Strukturen, insbesondere auch für Notfallsituationen und Vorausplanung alternativer Betreuungs-Umgebungen. **Support:** Aufbau von Unterstützungssystemen für die Angehörigen, auch über den Tod hinaus; Unterstützungsmöglichkeit auch für die beteiligten Fachpersonen

Es wird ein Betreuungsnetz aus Fachpersonen und Angehörigen aufgebaut. Ebenso werden die Angehörigen und Bezugspersonen unterstützt, indem deren Belastungsgrenzen vorab klar abgeklärt werden.

Das Palliative Care Forum Region Frauenfeld

Wir organisieren regelmässige Netzwerktreffen mit dem Ziel die Versorgung der Bevölkerung im Bereich Palliative Care zu sichern. Dafür werden die verschiedenen Berufsgruppen und Organisationen vernetzt. Wir sind ein Teil von Palliative Ostschweiz:

<https://www.palliative-ostschweiz.ch/>

Spenden an: Vereinskonto Forum Region Frauenfeld - Raiffeisenbank St. Gallen
IBAN: CH 15 8080 8003 8111 2120 1

Palliative Care Forum Region Frauenfeld

Organisation	Kontakt
Alters- und Pflegezentren: Alterszentrum Park	052 / 728 71 71 www.alterszentrumpark.ch
Casa Sunnwies Isikon	052 / 369 04 04 www.senevila.ch
Stadlgarten Frauenfeld	052 / 725 26 00 www.stadlgarten.ch
Tertianum Friedau	052 / 724 78 78 www.tertianum.ch
Alzheimer Thurgau	052 / 721 32 54 www.alzheimer-schweiz.ch
Entlastungsdienste: Pro Infirmis Thurgau	058 775 22 44 www.proinfirmis.ch
Schweizerisches Rotes Kreuz	071 626 50 83 www.srk-thurgau.ch
Fachstelle für Alters- und Generationenfragen	052 724 53 00 www.alterstrendliches-frauenfeld.ch
Hospizdienst Thurgau	071 / 940 07 90 www.hospizdienst-thurgau.ch
Kantonsspital Frauenfeld (Montag - Freitag von 08.00 Uhr bis 16.30 Uhr)	052 / 723 82 71 www.stgag.ch
Kirche: Evangelische Kirchengemeinde	052 / 723 22 44 www.evang-frauenfeld.ch
Katholische Kirchengemeinde	052 / 725 02 50 www.kath-frauenfeldplus.ch
Krebsliga Thurgau	071 / 626 70 00 www.thurgau.krebsliga.ch
Lungenliga Thurgau	071 / 626 98 98 www.lungenliga.ch
Pro Senectute Thurgau	071 / 626 10 80 www.tg.prosenectute.ch
Spitex Region Frauenfeld	052 / 725 00 70 www.spitex-frauenfeld.ch

Im Forum vernetzte Organisationen in alphabetischer Reihenfolge



Selbsthilfe Thurgau

Teilnahme an Gruppentreffen der gemeinschaftlichen Selbsthilfe fördert Genesung, holt aus der Isolation hinein in soziale Begegnungen, unterstützt die Selbstverantwortung und gibt neuen Mut fürs Leben.

Gruppen in Gründung:

- Eltern von drogengefährdeten oder drogenabhängigen Kindern
- Angehörige Narzissmus
- Teenie-Mütter
- Arbeitslos 55+
- Prostatakrebs
- Angehörige von Menschen mit Angstattacken
- Papillon-Eltern, die ein Kind kurz vor oder nach der Geburt verloren haben
- Allergien

Gruppen begrüßen gerne neue Teilnehmende

- Mobbing (virtuell)
- Atemnot
- Chronische Schmerzen
- Co-Abhängigkeit
- Angst und Panik
- Tinnitus
- Herzpatienten - Koronara
- Alleinerziehende/Einelterntreff
- Elektrosensible Menschen
- Bipolar

Sie finden weitere Themen auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage:

071 620 10 00, info@selbsthilfe-tg.ch
www.selbsthilfe-tg.ch,
 Marktstrasse 26, 8570 Weinfelden

Telefonzeiten:

Montag: 14 bis 17 Uhr

Mittwoch: 08.30 bis 11.30 Uhr

Donnerstag: 09.30 bis 12.30 Uhr

Selbsthilfe Thurgau



Team Selbsthilfe Thurgau

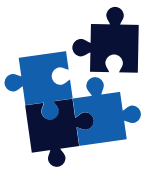
Wer hat noch historische Bilder unserer Gemeinde?

Auf der letzten Seite der Seebachtaler News ist seit eh und je ein historisches Bild aus unserer Gemeinde abgedruckt. Das wurde von vielen Leserinnen und Lesern jeweils sehr geschätzt. Nach dieser Ausgabe ist das Pulver leider verschossen!

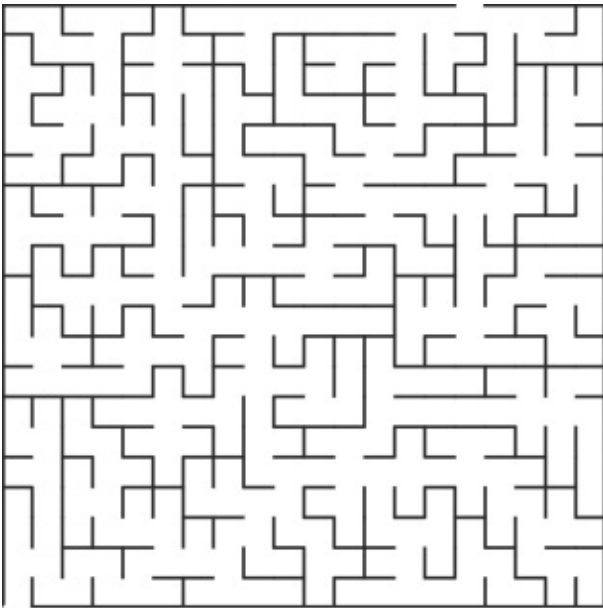
Wir würden uns daher freuen, wenn sich unter unserer Leserschaft Personen befinden, welche noch historische Bilder unserer Gemeinde besitzen und bereit wären, diese zu teilen. Es kann sich dabei beispielsweise auch um Postkarten handeln. Die Bilder würden wir dann einscannen und sie Ihnen retournieren.

Besten Dank im Voraus!

Die Redaktion



Rätselecke



Quelle: ehhbooks.com

				6	9			1
4		9	2	5				
	5	1						9
			3					
	4		9	2	5		7	
								6
		7		3	4			
8	3			9			1	
6	9	2			7			

Schenkelklopfer

Wie nennt man jemanden, der DIN A4 Bätter scannt?
-Scandinavier



GRATULARIUM

Wir gratulieren Ihnen, liebe Jubilarinnen und liebe Jubilare, ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen gute Gesundheit und ein schönes Fest mit Ihren Verwandten, Bekannten und Freunden.

3. Juni	Frau Rosmarie Villiger	Hüttwilen	82
9. Juni	Frau Maria Hubli-Fuchs	Hüttwilen	95
23. Juni	Frau Cäcilia Hagen-Hagen	Hüttwilen	90
4. Juli	Herr Rudolf Eberli	Hüttwilen	82



Veranstungskalender

Informationen für die Agenda tragen Sie bitte bis spätestens dem 10. des Vormonats der Erscheinung der «Seebachtaler News» ein auf: www.huettwilen.ch -> Verwaltung -> Aktuelles -> Veranstaltungskalender (nach unten scrollen und auf «Anlass hinzufügen» klicken).

TAG	ZEIT	ORGANISATOR	NAME	LOKALITÄT
Juni 2022				
2.		Seniorenrat Hüttwilen-Nussbaumen-Uerschhausen	Wanderung auf dem Alfred Huggenberger Weg	Freie Natur
9.	14.00 - 16.30	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Rotes Haus
9.	09.30 - 11.00	Chrabbelgruppe Hüttwilen, Nussbaumen und Umgebung	Chrabbelgruppe Hüttwilen	Gemeinschaftsraum ref. Kirche (Untergeschoss)
9.	20.00	Gemeinde Hüttwilen	Gemeindeversammlung	Singsaal der Primarschule Hüttwilen
11.	08.30 - 16.30	Goldschmiede-Atelier	Ring-Workshop	Goldschmiede-Atelier
12.		Rebcorporation Hüttwilen	Wein- und Gourmetwanderung	Seebachtal
13.		Politische Gemeinde Hüttwilen	Kartonsammlung	
17.		Gwächshuskafi	Referat Humor im Alltag	Gwächshuskafi Nussb.
18.	09.30-14.00	Elternforum Nussbaumen	Kinderflohmarkt	Alte Dorfstrasse, Nussbaumen
22.	19.00	Landfrauen Hüttwilen	Erzählcafé	Vinothek Haag
23.	08.30 - 16.30	Goldschmiede-Atelier	Ring-Workshop	Goldschmiede-Atelier
23.	08.30 - 16.30	Goldschmiede-Atelier	Ring-Workshop	Goldschmiede-Atelier
25.	10.30 - 23.30	Salathé-Weinbau Hüttwilen	„Wein & Sein“	Im Rebberg Stadschryber
Juli 2022				
4.		Politische Gemeinde Hüttwilen	Kartonsammlung	
7.	09.30 - 11.00	Chrabbelgruppe Hüttwilen, Nussbaumen und Umgebung	Chrabbelgruppe Hüttwilen	Gemeinschaftsraum ref. Kirche (Untergeschoss)
7.	15.00 - 17.00	Seniorenrat Hüttwilen-Nussbaumen-Uerschhausen	Treff der Seniorinnen und Senioren	Hagschnurer Kaffee
11.-15.	9.00 - 17.00	UHC Blue Mavericks Hüttwilen	Westside Floorball Camp 2022	Sporthalle Auen Frauenfeld
13.		Gwächshuskafi	Ziegentrekking	Gwächshuskafi Nussb.
14.	14.00 - 16.30	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Rotes Haus
16.	18.30	Landfrauen Hüttwilen	Beseriiser-Höcker	Schulhausparkplatz
23.-24.		Reitverein Seebachtal	Sommer-Concours	Schelmengrube, Oberstammheim



TAG	ZEIT	ORGANISATOR	NAME	LOKALITÄT
August 2022				
1.	18.00	Turnverein Nussbaumen	1. Augustfeier	Nussbaumen, Platz Restaurant Löwen und Dorfstrasse
8.		Politische Gemeinde Hüttwilen	Kartonsammlung	
10.- 14.	ab 18.00-Dunkel- heit, Sa. 9.00-12.00 und 13.30-17.00, So. 9.00-12.00 und 13.30-16.00	Kleinkaliberschützenverein Hüttwilen-Herdern	Volksschiessen	Schützenhaus Neumühle
11.	14.00 - 16.30	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Rotes Haus
12.		Landfrauen Hüttwilen	Openair-Kino	Sekundarschule Hüttwilen
20.		Gwächshuskafi	Kräutersalben herstellen	Gwächshuskafi
21.		TV Hüttwilen/Raiffeisen	Dreiseenstafette	
23.	08.00 - 11.30	Primarschule Hüttwilen	Altpapiersammlung Hüttwilen	Rotes Haus
24.		Gwächshuskafi	Rohkosterlebnis	Gwächshuskafi
27.		Dorfverein Nussbaumen	Dorffest Nussbaumen	Dorfplatz Nussbaumen
28.	10.30	Evang. Kirchgemeinde Hüttwilen-Herdern	Waldgottesdienst der evang. Kirch- gemeinde Hüttwilen-Herdern	beim Schützenhaus in Herdern

GENIUS

Genius Media AG.

Ihre **Full-Service-Druckerei**
für die Region Frauenfeld.

GENIUS MEDIA AG

Zürcherstrasse 180

8500 Frauenfeld

052 723 60 70

www.geniusmedia.ch





Herausgeber / Amtliche Mitteilungen

Politische Gemeinde Hüttwilen,
www.huettwilen.ch

Redaktion / Lektorat / Korrektorat

Bruno Kaufmann (kfb), Chefredaktor
Simone Rüegg (sr), Redaktion
seebachtaler@huettwilen.ch

Satz

Simone Rüegg (sr)

Druck / Erscheinung

Genius Media AG, Frauenfeld
Auflage 840 Exemplare, erscheint 6x jährlich

Redaktionsschluss

Ausgabe Nr. 152 vom August/September 2022:
Freitag, 8. Juli 2022

Wichtige Hinweise zur Veröffentlichung von Beiträgen

Über die Veröffentlichung von Beiträgen oder Zuschriften entscheidet abschliessend der Herausgeber. Verantwortlich für den Inhalt eines Beitrages ist ausschliesslich der Verfasser. Sein Name muss der Redaktion bekannt sein und die Artikel sind mit vollem Namen zu zeichnen. Als Verfasser können auch Behörden oder eindeutig identifizierbare Gruppen auftreten.

Der Verfasser von Beiträgen ist für die inhaltliche Richtigkeit, für rechtliche Korrektheit sowie für die Beachtung der Rechte Dritter verantwortlich. Er trägt allfällige rechtliche Konsequenzen alleine. Er verpflichtet sich, die SBN von sämtlichen Ansprüchen Dritter, die aufgrund seiner Beiträge geltend gemacht werden, freizustellen.

Herausgeber und Redaktion behalten sich Kürzungen zu langer Beiträge vor. Von der Veröffentlichung ausgeschlossen sind, insbesondere bei Leserbriefen, Texte mit rechtswidrigen Inhalten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten sowie nachweislich falsche Aussagen.

Nichtkommerzielle Beiträge werden gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form als Word-Datei an die Redaktion

zu übermitteln. Bilder sind als Original dem Artikel beizulegen.

Kommerzielle Werbung / Inserate

Kommerzielle Werbung wird durch die Redaktion entgegengenommen und von der Gemeinde in Rechnung gestellt. Inserate müssen in folgenden Formaten eingereicht werden:

- 1/2 Seite quer, 120 x 165 mm, Fr. 175.-
- 1/3 Seite quer, 80 x 165 mm, Fr. 120.-
- 1/4 Seite quer, 60 x 165 mm, Fr. 90.-
- 1/4 Seite hoch, 120 x 78,5 mm, Fr. 90.-
- 1/8 Seite quer, 30 x 165 mm, Fr. 50.-

Rabatte

- ab 3 Ausgaben 5%,
- ab 6 Ausgaben 10%,
- Ortsansässiges Gewerbe (örtliche Firmenadresse) zusätzlich 10%

Über die Aufnahme eines Inserats entscheidet im Zweifelsfall die Redaktion. Sie kann Inserate auch aus Platzgründen abweisen oder auf eine spätere Ausgabe verschieben.

Das Bestellformular für Inserate finden Sie auf der Internetseite unserer Gemeinde unter 'Verwaltung – Aktuelles – Seebachtaler News'

Agenda

Informationen für die Agenda tragen Sie bitte bis zum Redaktionsschluss ein auf:
www.huettwilen.ch - Verwaltung - Aktuelles - Veranstaltungskalender.

Quelle Rubrikicons

freepik.com/makyzz, pch.vect, cornecoba
stockadobe.com



Flugaufnahme Nussbaumen, 1960

